

Fruchtbarer Boden für Wachstum



Sie bringen auch keine Liebe hervor, und gerade das muss doch das Ziel aller Verkündigung sein – Liebe aus einem reinen Herzen, einem guten Gewissen und einem Glauben, der frei ist von jeder Heuchelei.

1. Timotheus 1,5 (NGÜ)

Der grösste Zweck von Versuchungen und Krisen in unserem Leben besteht wahrscheinlich darin, falsche Ziele aufzudecken. Ihre Gefühle warnen Sie in solchen Krisenzeiten vor blockierten, ungewissen und aussichtslosen Zielen, die Ihren eigenen Wünschen entsprechen und sich nicht nach Gottes Ziel ausrichten, nämlich Ihren Charakter zu festigen.

Einige Leute sagen: „Meine Ehe ist hoffnungslos“ und 'lösen' das Problem mit einem Partnerwechsel. Falls Sie meinen, Ihre erste Ehe sei hoffnungslos, dann sollten Sie auch bedenken, dass Zweitehen noch viel häufiger scheitern. Andere denken, ihre Arbeitsstelle sei hoffnungslos. Also wechseln sie die Arbeitsstelle und entdecken, dass die neue Stelle genauso schlimm ist. Menschen sind stets bemüht, für schwierige Situationen schnelle Lösungen zu finden. Gott will jedoch, dass Sie in solchen Situationen durchhalten und daran wachsen.

Gibt es einen einfacheren Weg, die von Gott beabsichtigte Person zu sein, als in Krisenzeiten durchzuhalten? Glauben Sie mir: Ich habe bereits danach gesucht, aber keinen einfacheren Weg gefunden. Ich muss ehrlicherweise zugeben, dass es die dunklen, schwierigen Zeiten waren, die mich dorthin gebracht haben, wo ich heute bin. Ich danke Gott für die gelegentlichen ‚Gipfelerfahrungen‘, aber der fruchtbare Boden für Wachstum befindet sich immer unten in den Tälern der Anfechtung und nicht auf den Gipfeln. Paulus sagt, dass das Ziel aller Verkündigung Liebe aus reinem Herzen sein muss (vgl. 1. Timotheus 1,5). Wenn das Ihr Ziel ist, dann werden Sie die Frucht des Geistes in Ihrem Leben ernten: Liebe und Freude statt Depression, Friede statt Angst und Sorge, und Geduld statt Groll (vgl. Galater 5,22-23).

Wie würden Sie eine Frau ermutigen, die soeben von ihrem Ehemann verlassen wurde? „Oh, wir werden ihn zurückgewinnen“, könnten Sie sagen. Das ist ein grosser Wunsch, aber ein falsches Ziel. Vielleicht ging er gerade deswegen, weil sie versucht hatte, ihren Mann oder die Umstände zu manipulieren. Es ist besser, dieser Frau zu sagen: „Falls Sie bisher nicht die bestmögliche Ehefrau und Mutter waren, dann können Sie es jetzt werden.“ Nach Römer 5,3-5 wird unsere Hoffnung dadurch gefestigt, dass wir durchhalten und uns bewähren.



Vater, lass mich heute in den Versuchungen des Lebens durchhalten, damit mein Charakter gestärkt wird und ich mich bewähre.

